



Sitzungsprotokoll

Gremium	Haupt- und Finanzausschuss
Sitzungsdatum	18.01.2024
Uhrzeit	19:00 Uhr bis 19:59 Uhr
Sitzungsort	Raum 222 - Magistratszimmer im Bürgerzentrum

Anwesend

Vorsitzender:

Thomas Wieczorek (SPD)

Mitglieder:

Dominic Dillmann (SPD)

Jutta Mehrlein (SPD)

Dr. Dieter Möller (GRÜNE)

Andreas Orth (CDU)

Ingrid Reichbauer (GRÜNE)

Pavlos Stavridis (CDU)

Magistrat:

Bürgermeister Carsten Sinß

Stadtverordnetenversammlung:

Gerda Müller (SPD)

Schriftführer:

Patrik Krummeich

Abwesend

Almut Hammer (CDU)

Marius Schäfer (FDP)

Erster Stadtrat Björn Sommer

Ausschussvorsitzender Thomas Wieczorek eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

**1. Verzicht auf die Wiederbesetzungssperre, Ausschreibung und Besetzung einer Stelle Bauamt
BV-1/2024**

WB Bürgermeister Sinß

Beschluss

Auf die Wiederbesetzungssperre von 6 Monaten wird verzichtet. Der sofortigen Ausschreibung und Besetzung im Laufe des Kalenderjahres 2024 der freiwerdenden Stelle Bauamt (39 Wochenstunden/Vollzeit) aufgrund der Kündigung der Stelleninhaberin wird zugestimmt.

Abstimmung

Einstimmig, 5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

**2. Änderung der Schulbezirke Oestrich-Winkel
BV-185/2023**

WB Bürgermeister Sinß

Änderungsantrag SPD Erläutert durch SV Dillmann,
Änderungsantrag CDU erläutert durch SV P. Stavridis,
WB SV Reichbauer

Es wird ein neuer gemeinsamer Antrag: aus den 4 Punkten des SPD Antrags und des 3. Punktes der CDU

Beschluss

1. Die Oestrich-Winkeler Stadtverordnetenversammlung bringt ihr Missfallen darüber zum Ausdruck, dass Stadt, Elternschaft und Kinder nach geplanter Schließung der Hallgartener Grundschule durch den Kreis, erfolgter Schließung der Grundschule Winkel und nun bevorstehender Änderung der Schulbezirksgrenzen innerhalb des Stadtgebiets zum dritten Mal binnen 20 Jahren von einer verfehlten, jeweils gegen den Willen der Stadt gerichteten Schulpolitik des Landkreises unmittelbar und nachteilig betroffen sind.
2. Der Rheingau-Taunus-Kreis als Schulträger der Pfingstbachschule wird aufgefordert, die finanziellen und planerischen Vorkehrungen zu treffen, um am Schulstandort Oestrich die auch mittelfristig aufgrund von Zuzug und weiterer Baugebiete steigenden Schüler/innen-Zahlen abzudecken. Ziel muss sein, dass die Schülerinnen und Schüler, die im Schulbezirk der Pfingstbachschule wohnen, in diesem beschult werden können.
3. Bis zur Fertigstellung einer Erweiterung oder eines Ausbaus der Pfingstbachschule wird Eltern aus Winkel, Mittelheim und Oestrich ermöglicht, ihre Kinder in der Grundschule Hallgarten freiwillig anzumelden, um auf diesem Weg eine akute und kurzfristige Entlastung für den Schulstandort Oestrich zu erreichen. Als sehr kleine Grundschule bietet sie möglicherweise für manche Eltern einen pädagogischen Vorteil, auch die mögliche Nähe zu Großeltern etc. könnte für Eltern aus den anderen Stadtteilen ein Argument sein, ihr Kind in Hallgarten anzumelden. Der Rheingau-Taunus-Kreis wird aufgefordert, beim staatlichen Schulamt einen unbürokratischen Umgang mit diesen Gestattungen zu erwirken.
4. Der Magistrat stellt sicher, dass es an der Grundschule Hallgarten zukünftig ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot am Nachmittag gibt. Die Betreuungszeiten sollen sich an denen des städtischen Hortes in Winkel orientieren.

5. Für uns ist der Erhalt der Grundschule Hallgarten außerordentlich wichtig; sollte sich tatsächlich abzeichnen, dass eine Schließung unweigerlich droht, muss die Diskussion der Änderung der Schulbezirksgrenzen erneut geführt werden.

Abstimmung

einstimmig

3. Neufassung Eigenbetriebssatzung Baubetriebshof BV-236/2023

WB Bürgermeister Sinß

Beschluss

Die in der Anlage beigefügte Eigenbetriebssatzung des Baubetriebshofes wird beschlossen. Die Satzung tritt zum 29.01.2024 in Kraft und ersetzt die bisherige Satzung vom 05.10.2016

Abstimmung

einstimmig

4. Antrag Fraktionen SPD u. B90/Grüne: Bürgerbegehren zur Nutzung von Windkraft auf den ausgewiesenen Vorrangflächen des Teilentwicklungsplans in Oestrich-Winkel AT-2/2024

WB SV Reichbauer, SV P. Stavridis, SV Müller, SV Wieczorek, BGM Sinß, SV Dillmann
SV Stavridis kündigt an, dass die CDU-Fraktion einen 4. Punkt als Ergänzungsantrag einbringen wird.

Beschluss

1. Die Stadtverordnetenversammlung begrüßt das initiierte Bürgerbegehren und die damit verbundene basisdemokratische Initiative.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bittet den Magistrat, seinerseits alle Vorkehrungen zu treffen, um bei einer rechtzeitigen Abgabe der Unterschriften einen Wahltermin am 9.6.2024 gemeinsam mit der Europawahl zu ermöglichen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung wird erforderlichenfalls zu einer Sondersitzung zusammenkommen, um die dafür notwendigen Beschlüsse zu ermöglichen.

Abstimmung

Einstimmig, 5 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen

5. Verschiedenes

BGM Sinß:

- Es ist zulässig, dass die Stadt den Solibeitrag an das Rheingaubad zahlen kann.
- Es soll eine Kooperation zwischen Hotel Schwan und EBS geben, bei der das Hotel die Räumlichkeiten als Wohnraum an die EBS anbieten würde, damit diese die Juristische Fakultät erweitern kann. Die Parteien würden dies bei Bedarf in der nächsten HFA Kürzung
- Bzgl. des SuDA wird informiert, dass nach Abzug der vertraglichen Konten, die Kürzung insgesamt rd. 10 % pro Konto beträgt
- Der Fördermittelbescheid für die Stelle Gemeindeschwester/-pfleger kam frühzeitig. Es gibt die Möglichkeit, die Stelle schon jetzt befristet auszuschreiben und diese ab der

- Haushaltsgenehmigung zu entfristen. Dies ist auch für den laufenden Betrieb von Vorteil. Hierzu soll für die nächste SV-Sitzung eine Tischvorlage angefertigt werden. WB SV Wieczorek
- BGM Sinß erläutert den aktuellen Stand der Umsetzung der HFA Beschlüsse

SV Wieczorek fragt zum Thema Ausschussvorsitz. Hierzu bittet SV P. Stavridis Kontakt mit SV Hammer aufzunehmen.

Oestrich-Winkel, 19.01.2024

Ausschussvorsitzender
Thomas Wieczorek

Schriftführer
Patrik Krummeich



OESTRICH-WINKEL IM RHEINGAU

1. Wie viele Kinder besuchen derzeit den Kindergarten in Hallgarten im letzten Jahr vor der Einschulung 2024 und wie viele Kinder werden 2025 aus dem Hallgartener Kindergarten eingeschult?
2. Wie viele Kindergartenkinder davon stammen jeweils aus anderen Stadtteilen von Oestrich-Winkel und woher?

**Beantwortung Frau Rohrmann / Kita-Leitung Mariae Himmelfahrt
zu Fragen 1 und 2**

2024 haben wir 15 Schulkinder, 3 davon aus Oestrich
2025 haben wir 10 Schulkinder, 1 davon aus Rüdesheim

3. Wie viele Kinder, die in Hallgarten wohnhaft sind, besuchen derzeit Kitas in den Talgemeinden?

**Beantwortung Frau Nikolai-Jagiela / Verwaltung
zu Frage 3**

drei Kinder Kita Zachäus
zwei Kinder Kita Kunterbunt
drei Kinder Kita Purzelbaum
insg. acht Kinder

4. Kinder, die nicht in Hallgarten wohnen, haben in den letzten Jahren Gestattungsanträge für den Besuch der Hallgartener Grundschule gestellt? (2023- 2018). In welchem Ortsteil sind diese Kinder wohnhaft gewesen?

**Beantwortung Frau Prillwitz / Schulleitung Hallgarten
Zu Frage 4:**

2018

- a) Keine Gestattungen nach Hallgarten
- b) 1 Gestattung von Hallgarten nach Hattenheim (Waldbachschule)
1 Gestattung von Hallgarten nach Oestrich-Winkel (Pfungstbachschule)
1 Gestattung von Hallgarten nach Wiesbaden (Europa-Schule Dr. Obermayr)

2019

./.

2020

- a) Keine Gestattungen nach Hallgarten
- b) 1 Gestattung von Hallgarten nach Oestrich-Winkel (Pfungstbachschule)
1 Gestattung von Hallgarten nach Aulhausen (Vincenzschule)

DER MAGISTRAT

Ansprechpartnerin

Stefanie Nikolai-Jagiela

Telefon

Durchwahl 06723 992 168
Zentrale 06723 992 0

Telefax

06723 992 159

E-Mail

stefanie.nikolai-jagiela@oestrich-winkel.de

Zimmer

028 EG

Dienstgebäude

Bürgerzentrum
Paul-Gerhardt-Weg 1
65375 Oestrich-Winkel

Besuchszeiten

nach vorheriger Vereinbarung

Internet

www.oestrich-winkel.de

Konten der Stadtkasse

Rheingauer Volksbank

IBAN
DE07 5109 1500 0007 0620 01
BIC GENODE51RGG

Nassauische Sparkasse

IBAN
DE36 5105 0015 0459 0197 23
BIC NASSDE55XXX



2021

- a) Keine Gestattungen nach Hallgarten
- b) 1 Gestattung von Hallgarten nach Hattenheim (Waldbachschule)
1 Gestattung von Hallgarten nach Aulhausen (Vincenzschule)
1 Gestattung nach Wiesbaden (Europa-Schule Dr. Obermayr)

2022

Einrichtung einer Intensivklasse mit Schülerinnen und Schülern aus Oestrich-Winkel und Hallgarten (insgesamt 12 Kinder). Die Klasse wurde zwischenzeitlich wieder aufgelöst. Die Kinder sind teilweise verzogen oder besuchen nun die für sie zuständige Schule, wobei drei der Schülerinnen und Schüler, die die Pfingstbachschule in Oestrich-Winkel besuchen müssten, mit Gestattungsantrag an unserer Schule verblieben sind um hier die Grundschule zu beenden.

2023

- a) 1 Gestattung von Oestrich-Winkel nach Hallgarten (Kind aus der „Obere Bein“)
1 Gestattung aus Hattenheim nach Hallgarten
- b) 1 Gestattung nach Wiesbaden (Europa-Schule Dr. Obermayr)

2024

- a) 2 Gestattungen von Oestrich-Winkel nach Hallgarten (Kinder aus der „Hallgartener Straße“)
- b) 1 Gestattung von Hallgarten nach Wiesbaden (Helen-Keller-Schule)
1 Gestattung von Hallgarten nach Wiesbaden (Fritz-Gansberg-Schule)
1 Gestattung von Hallgarten nach Oestrich-Winkel (Pfingstbachschule)

Für das Jahr 2025 können noch keine Angaben gemacht werden.

5. Wurden in den letzten 5 Jahren Gestattungsanträge für den Besuch Grundschule Hallgarten abgelehnt?

zu Frage 5:

Keine Ablehnungen seitens der Grundschule Hallgarten erfolgt.

6. Wie viele Kinder, die unterhalb der Bahn im Stadtteil Oestrich wohnen, sind in 2023 und werden in 2024 und 2025 in Oestrich eingeschult?

Beantwortung Frau Nikolai-Jagiela / Verwaltung und Einwohnermeldeamt

zu Frage 6

Geburtenjahrgang 2016/2017 – Einschulung 2023

15 Kinder

Geburtenjahrgang 2017/2018 – Einschulung 2024

10 Kinder

Geburtenjahrgang 2018/2019 – Einschulung 2025

12 Kinder